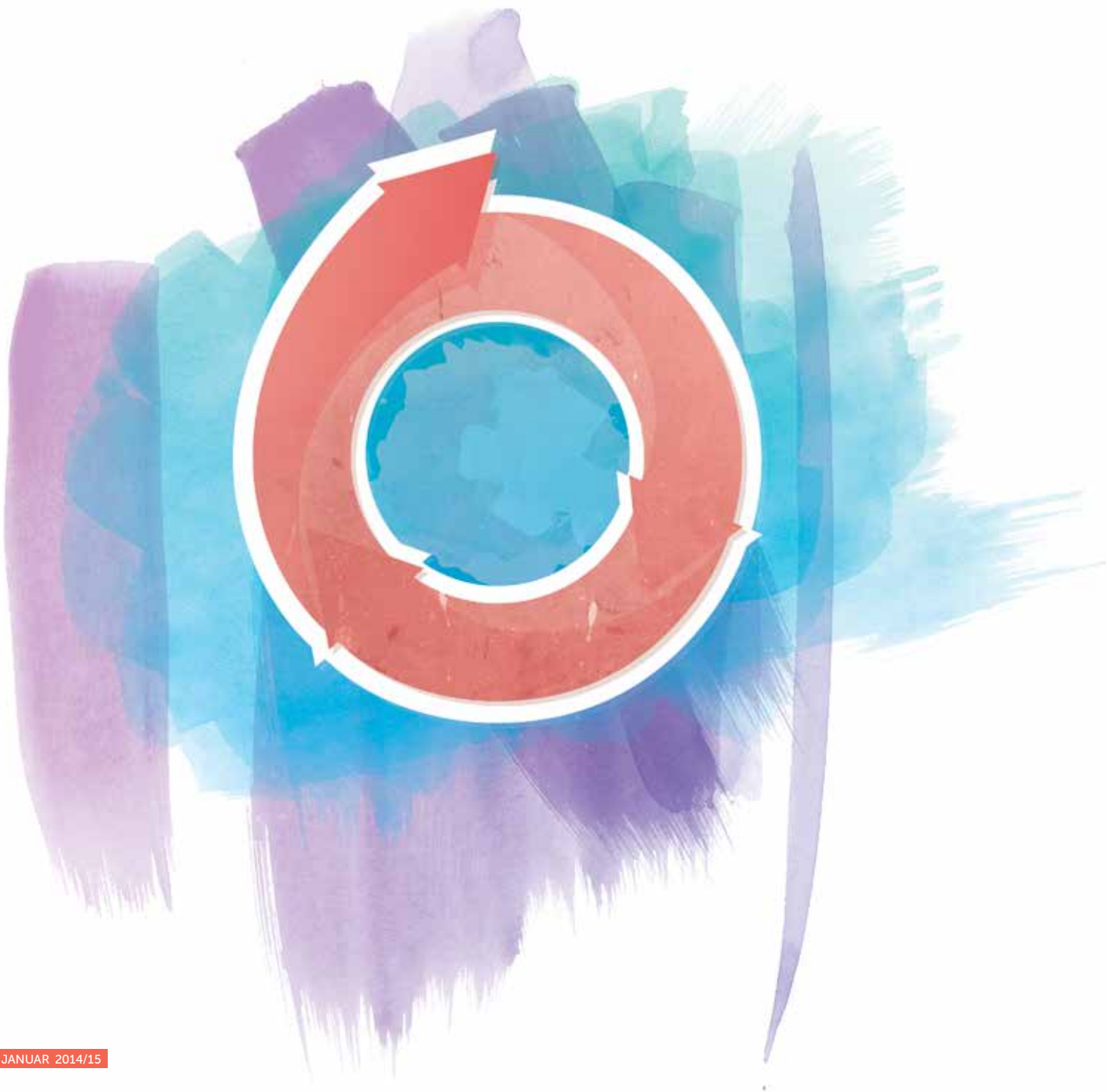


MAGAZIN

Upcycling
Resteverwertung
deluxe



Aus alt mach neu, aus schäbig mach stylisch – Upcycling ist das neue Basteln, macht aus Müll Liebhaberstücke und uns nebenbei zu stolzen Hobbydesignern. Ob Ihnen der Sinn danach steht, Ihre Lieben mit kreativen, individuellen Weihnachtsgeschenken statt hektisch gekaufter Einheitsware zu beglücken oder ob Sie den eigenen vier Wänden eine besondere Note verpassen wollen – wenn Sie nach unserem Artikel in der Ausgabe 5/14 auf den Geschmack gekommen sind, dann haben wir hier ein paar neue Ideen für Sie. Die Redakteurin, freie Autorin und Bloggerin Monique Opitz hat exklusiv für Sie einige echte Schmuckstücke entworfen. Lust auf mehr? Auf Ihrem Blog www.momoselle.de finden sich weitere Texte und Bilder rund um das Thema „Do It Yourself“.

Anleitungen & Fotos: **Monique Opitz**

BLUMENAMPEL-TRIO

Material:

Konservendosen
Woll- oder Garnreste
Masking Tape
Schere

Und so wird's gemacht:

- 1. + 2.** Konservendosen mit Masking Tape verzieren.
- 3.** Acht etwa 80cm lange Fäden vorbereiten und an einem Ende zusammen knoten.
- 4.** Jeweils zwei Fäden im Abstand von etwa vier Zentimetern zum Hauptknoten erneut verknotten.
- 5.** Nach etwa vier Zentimetern wieder zwei Fäden miteinander verknotten – allerdings mit je einem Faden aus nebeneinander liegenden Zweiergruppen.
- 6.** Je höher die Konservendosen sind, desto mehr Knoten werden gemacht und desto größer wird das Blumenampelnetz.



EASYPEASY PINNWAND

Material:

alte Holzbilderrahmen

Garn- oder Wollreste

Reißzwecken

Hammer

farbiger Karton

Klebeband

Schere

Und so wird's gemacht:

1. Auf der Rückseite des Bilderrahmens Reißzwecken anbringen (im Abstand von etwa fünf Zentimetern).
2. Den Fadenanfang mit einem Knoten an einer Reißzwecke befestigen. Nun das Garn um die restlichen Reißzwecken wickeln und kreuz und quer über den Bilderrahmen spannen.
3. Das Garnende wieder an einer Reißzwecke verknoten und anschließend sämtliche Reißnägel mit einem Hammer fest im Holzrahmen verankern.
4. Den farbigen Karton entsprechend der Rahmengröße zurechtschneiden und mit Klebeband fixieren.



JETZT SCHLÄGT'S 13

Material:

ausrangiertes Holzschneidebrett
Uhrwerk mit Ziffernblattstärke 16-20 Millimeter
(etwa 7 € im Bastelgeschäft)
Bohrmaschine / 10er Bohrer
Pappe / Karton
Cutter
Acrylfarbe
Pinsel

Und so wird's gemacht:

1. Die Uhrzeiger nach Wunsch platzieren und markieren.
2. Ein Loch bohren und anschließend die Zentralschraube des Uhrwerks einsetzen.
3. Falls nicht vormontiert: die Gummischeibe auf das Uhrwerk legen. Nun das Uhrwerk von hinten durch das Loch schieben und mit der Befestigungsmutter verschrauben.
4. Zuerst den Stunden, dann den Minutenzeiger einsetzen.
5. Das gewünschte Motiv auf Karton aufzeichnen und mit einem Cutter ausschneiden.
6. Mit einem Pinsel und der Schablone die Farbe auftragen oder auf tupfen.

